



Kraftwerk off/on 13.-15. Sep 2013 Kraftwerk Mitte

Veranstalter

c/o Landesverband der
Freien Theater in Sachsen e.V.
Luisenstraße 47
01099 Dresden

vertreten durch

Isolde Matkey
Utz Pannike
Heiki Ikkola
Nils Brabandt

gefördert von

Kulturstiftung des Freistaates Sachsen



Sponsoren & Partner

DREWAG - Stadtwerke Dresden
Neumann & Müller
SUBdesign
SAX - Das Kulturmagazin
Societaetstheater Dresden
projekttheater Dresden

Presse und Anfragen

Nils Brabandt
+49 (0)178 29 75 846
Juliane Hanka
+49 (0)178 53 14 748

info@off-dresden.de

www.off-dresden.de

www.facebook.com/kraftwerkoffon

Kraftwerk off/on – Ein Spektakel der Dresdner OFF-Szene

Der Herbst wird heiß, wenn im Brachland des alten Kraftwerk-Mitte wieder angeheizt wird: Über 20 Einzelkünstler und Gruppen der freien darstellenden Kunst zeigen, welches kreative Potenzial abseits der festen Spielhäuser liegt. Das vom 13.-15. September stattfindende Spektakel ermöglicht den Künstlern erstmals gemeinsam auf großer Fläche zu experimentieren und ihre Arbeit im ungewöhnlichen Umfeld des Industriedenkmals zu präsentieren.

Eingeladen sind alle, die sich an diesem besonderen Ort einen Überblick zu den künstlerischen Entwicklungen in ihrer eigenen Stadt verschaffen wollen. Denn während an anderer Stelle weiter darüber diskutiert wird, wo das kulturelle Zentrum Dresdens liegt, geht die Off-Szene voran und bringt Leben ins geplante Kulturkraftwerk.

Drei Tage Tanz, Theater und Performance im Kraftwerk-Mitte

„Kraftwerk off/on“ steht dabei vor allem für drei spannende Theatertage. Zugleich ist es aber auch ein gemeinsames Aktionszeichen einer äußerst vielschichtigen Szene professioneller Theatermacher, Tänzer, Schauspieler, Regisseure, Choreographen und vielen mehr. Bereits seit 2011 laufen die Vorbereitungen für das Spektakel. Dabei wurden gemeinsame Ziele besprochen und die Möglichkeiten künstlerischer Kooperation und Finanzierung diskutiert. Langfristig soll damit eine künstlerische Weiterentwicklung angestoßen werden, die der Stadt Dresden zurückgibt, was sie verdient: eine lebendige und visionäre Theaterlandschaft.

Damit das geschieht, muss die Kunst besser wahrgenommen werden. Nicht nur von einem interessierten Publikum, sondern auch von der Kulturpolitik der Stadt, in der die Künstler leben, arbeiten und zur kulturellen Vielfalt beitragen. „Kraftwerk off/on“ will einen Moment der kreativen Energie der Freien Theater- und Tanzszene abbilden und bündelt in dieser Veranstaltung, was sonst täglich und verteilt in Dresden und der Region stattfindet.

Mehr als 20 Künstler und Gruppen haben bereits zugesagt

Unterstützung erhält „Kraftwerk off/on“ von allen beteiligten Solisten und Gruppen, die für diese Aktion nur eine symbolische Gage nehmen, von der DREWAG, die das Gelände zur Verfügung stellt, von Sponsoren und Partnern, die ebenfalls Interesse an einer gesunden OFF-Szene haben und nicht zuletzt von der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen, die das Projekt großzügig fördert.

Auch das Interesse der Dresdner Freien Szene ist groß an diesem einmaligen Spektakel mitzuwirken. Zugesagt haben bereits Panisches Not-



Kraftwerk off/on 13.-15. Sep 2013 Kraftwerk Mitte

Veranstalter
c/o Landesverband der
Freien Theater in Sachsen e.V.
Luisenstraße 47
01099 Dresden

vertreten durch
Isolde Matkey
Utz Pannike
Heiki Ikkola
Nils Brabandt

gefördert von
Kulturstiftung des Freistaates Sachsen



Sponsoren & Partner
DREWAG - Stadtwerke Dresden
Neumann & Müller
SUBdesign
SAX - Das Kulturmagazin
Societaetstheater Dresden
projekttheater Dresden

Presse und Anfragen
Nils Brabandt
+49 (0)178 29 75 846
Juliane Hanka
+49 (0)178 53 14 748

info@off-dresden.de

www.off-dresden.de
www.facebook.com/kraftwerkoffon

Theater, Ralf Herzog, Theater La Lune, Cie. Freaks und Fremde, Cornelia Fritzsche & Frank Weiland, Mondschaafs Lauschpalast, Ensemble La Vie, Wolf-Dieter Gööck, Martina Morasso, KURZ&LANG JuWie Dance Company, Carrot Dancers, Theatermanufaktur, Derevo Tanztheater, Rainer König, substANZ massimo gerardi, Dresdner Figurentheater, Johanna Roggan, Go Plastic Tanztheater, nunc stans und Katja Erfurth. Die Ausschreibung für die Produktionen endet am 30. Juni 2013. Ab dann wird das Organisationsteam mit der konkreten Programmgestaltung beginnen.

Kartenvorverkauf beginnt ab sofort

Die Spielzeiten und die Ticketpreise stehen bereits jetzt fest:

FR 13. September 2013.: 20.00 bis 24.00 Uhr

SA 14. September 2013: 15.00 bis 24.00 Uhr (open end)

SO 15. September 2013: 15.00 bis 22.00 Uhr (Familiensonntag)

Um „Kraftwerk off/on“ zu einem Spektakel für Jedermann zu machen, werden die Preise sehr niedrig gehalten. So können an jedem Tag für maximal zwölf Euro mehrere Theater- und Tanzveranstaltungen auf dem eindrucksvollen Kraftwerksgelände besucht werden.

Tagesticket normal 12 Euro

Tagesticket ermäßigt 8 Euro

Gruppenticket (fünf Personen) 50 Euro

Gruppenticket ermäßigt 32 Euro

Kinder bis 4 Jahre erhalten kostenfreien Eintritt. Zu den Abendveranstaltungen ab 19 Uhr erhalten Jugendliche bis 14 Jahren ebenfalls freien Eintritt. Die Karten gibt es ab sofort bei saxTicket an der Schauburg und unter www.cybersax.de/shop/?sword=kraftwerk.

Hinter dem Projekt stehen Utz Pannike, Heiki Ikkola, Isolde Matkey und Nils Brabandt. Unterstützung kommt von Landesverband der Freien Theater in Sachsen, der als Dachverband der OFF-Theater für die Interessen der freien darstellenden Künstler eintritt.